

## Bezug-Preis

In der Hauptpoststelle oder den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Ausgabestellen abzugeben; vierjährlich 4.40, bei zweimaliger täglicher Auflistung ins Dens 2.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich; vierjährlich 4.6.— Direct tägliche Ausgabenlieferung ins Ausland; monatlich 4.70.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 5/6 Uhr, die Abend-Ausgabe Morgenzeit um 6 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Johannisgasse 8.

Die Expedition ist Montags ununterbrochen  
größtenteils von 8 bis Abend 7 Uhr.

## Filialen:

Alfred Hahn vorne, O. Niemann's Contin.  
Universitätsstraße 3 (Neustadt).

Sousie Höhle,  
Katharinenstr. 14, post. und Königplatz 7.

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,  
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

## Anzeigen-Preis

die eingesetzte Zeitseite 20 Pf.  
Reclame unter dem Redaktionsschild (4 ge-  
spalten) 50,- vor den Familienanzeigten  
(6 geplante) 40.-  
Große Schriften laut unserem Preis-  
verzeichniß. Tabellarischer und Alters-  
zettel nach höherem Tarif.

Extra-Beilagen (grau), nur mit der  
Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung  
4.-, mit Postbeförderung 6.-

Annahmeschluß für Anzeigen:  
Abend-Ausgabe: Vormittag 10 Uhr.  
Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.  
Bei den Filialen und Ausgabestellen je eine  
halbe Stunde früher.  
Anzeigen hat Recht an die Expedition  
zu richten.

Druck und Verlag von C. Volz in Leipzig.

Jg 216.

Montag den 30. April 1900.

94. Jahrgang.

## Für Mai und Juni

Kann das Leipziger Tageblatt durch alle Postanstalten des deutschen Reiches und Österreich-Ungarns zum Preise von 4.- bezogen werden.  
In Leipzig abonniert man für 3.-, mit Bringerlohn 3.- 75,- und nehmen Bestellungen entgegen sämtliche Zeitungsspediteure.

die Hauptexpedition: Johannisgasse 8,  
die Filialen: Katharinenstraße 14, Königplatz 7 und Universitätsstraße 3,

sowie nachfolgende Ausgabestellen:

Bründstraße 35 Herr E. O. Kittel, Colonialwarenhandlung,  
Beethovenstraße 1 Herr Theod. Peter, Colonialwarenhandlung,  
Brühl 58 C. F. Schubert's Nachfolger, Colonialwarenhandlung,  
Frankfurter Straße (Thomaskirch-Ecke) Herr Otto Klautschke, Colonialwarenhandlung,  
Vöhrstraße 15 Herr Eduard Hetzer, Colonialwarenhandlung,  
Nürnberger Straße 45 Herr M. E. Albrecht, Colonialwarenhandlung,  
in Anger-Crottendorf Herr Robert Greiner, Zweinaudorfer Straße 18,  
- Connelli Frau Fischer, Hermannstraße 23,  
- Gutmann Herr Robert Altner, Buchhandlung, Delitzscher Straße 5,  
- Gohlis Herr Robert Altner, Buchhandlung, Lindenthaler Straße 5,  
- Lindenau Herr Albert Lindner, Wettiner Str. 51, Ecke Waldstr., Buchbinderei,  
- Neustadt Herr Paul Kuck, Announces-Expedition, Eisenbahnstraße 1,

Mönchstraße 6 Herr Friedr. Fischer, Colonialwarenhandlung,  
Raustädtter Steinweg 1 Herr O. Engelmann, Colonialwarenhandlung,  
Schützenstraße 5 Herr Jul. Schlümpfchen, Colonialwarenhandlung,  
Weißplatz 32 Herr H. Dittrich, Cigarrenhandlung,  
Vorstraße 32 (Ecke Berliner Straße) Herr F. W. Kietz, Colonialwarenhandlung,  
Beiger Straße 35 Herr V. Küster, Cigarrenhandlung,  
in Plagwitz Herr G. Grätzmann, Bischöfliche Straße 7a,  
- Steudnitz Herr W. Fugmann, Marschallstraße 1,  
- - - Herr O. Schmidt, Kohlgartenstraße 67,  
- - - Herr Bernh. Weber, Mühlengeschäft, Gabelsbergerstraße 11,  
- Thonberg Herr R. Häntsch, Weizenbäcker Straße 58,  
- Voltmarshof Herr Georg Niemann, Conradstr. 55 (Ecke Elisabethstr.).

## Städtebilder aus Sachsen.

Meerane.

Von Alfred Vau.

Unter den Industriestädten Sachsen, die in den letzten Jahren einen großen Aufschwung genommen und sich in fortwährender Entwicklung befinden, ist Meerane, gegenwärtig 25 000 Einwohner zählend, mit an erster Stelle anzuführen. Die Schreibweise des Namens Meerane ist verschiedensten Aenderungen unterworfen gewesen. Nach den vorhandenen Urkunden hieß die Stadt Meerane früher Mer, dann Meere. Der Wernische Mach Job. Lindner nannte sie Meere und sagt: „Mer, 1 Meile von Glaucha, 1 von Grimma, 1 von Wittenburg vor jener grob, nur ein klein Rießlein, do sel eine Königin zu Behmen gesessen, Andalita genannt. (MOXXXIII). Diese ist das große freiherr gehabt, och delft mit einem rooch zu besiegen, selmals durch feuerlos abgeschafft. Ist unter der crone zu Behmen und unter der herzhaft der Schönberger (Schönberg).“ Ferner wird in zwei Urkunden von 1361 und 1495 Meerane Mare, dann auch „zu dem Mer“, Meran, Meerana, Meheana, Meheana und schließlich auch Meeran genannt. Letzteres Namen hat man vor Anfang des 16. Jahrhunderts nirgends auffinden können, während Dietmann in seiner Reichenchronik sagt, daß der Name Meran oder Meerana erst vom 16. Jahrhundert an gebraucht worden ist. In Oedfeld's Chronik findet man dann nach die Namen Meheana, Moran und an anderen Stellen endlich noch Meheana, das Mer, und Meerana. Seine jetzige Schreibweise „Meerane“ wird seit dem Jahre 1853 beibehalten. Bezeichnung hierzu gab es von einer aus mehreren Bürgern bestehenden Deputation geführter Besuch an die Stadtverordneten, den Stadtrath zu ersuchen, auf gerüttelten Wege darum zu ziehen, daß vor allen öffentlichen, gärtischen und weltlichen Gehörten des Ortes, auch von der Pöhlbücherei und in den Schulen der Name der Stadt überausstimmend Meerane geschrieben werde.“ Diese Angelegenheit ging schließlich bis an das Ministerium des Innern, wodurch jedermann dem allgemeinen Wunsche begegnete, daß man vom Jahre 1853 an mit Meerane von allen Behörden des Landes „Meerane“ geschrieben werden.

Was die Abstammung und Bedeutung der früheren Bezeichnungen Meerane anbelangt, so sind darüber drei Ansichten vorhanden. Eine Ansicht Geschichtsschreiber für Ableitung des Namens aus dem Sächsischen, wonach Meerane einen Grenzort bedeutet. Weitere Ansicht leiten den Namen von einem kleinen Wasser (Meer genannt), oder von dem Namen des Flusses ab, was durch den Zusammensatz zweier durch Meerane fließenden Bäche, des Mittelbachs und des Seifersdorfbaches, nahegelegt und jetzt noch Meerane genannt wird. Eine dritte Ansicht will glauben machen, die auf dem Schloss Tivoli (an der Stadt Meran) residierenden Grafen und die Söhne im 12. Jahrhundert die Meerane gegenwärtigen und deren Hauptort auf diese Weise ihr Titular Meeran genannt. Doch dieser Schematismus ist glaubhaft, und es fügen nur die ersten zwei Ansichten Bedeutung haben, daß Meerane von den Wenden den Namen bekam. Über das Alter der Stadt Meerane ist etwas Genaueres nicht bekannt; jedoch steht fest, daß Meerane zu den ältesten Städten der Umgebung Meerane gehört, woraus auch das hohe Alter des Ortes hervorgeht, vor deren Gründung im Jahre 1005 der heilige Erzbischof in der Meeraner Gegend geherrscht hat. Nach jungen ist die Namen der in der Umgebung liegenden Dörfer Görschnitz, Grottkau, Haizendorf, Rötha und Röditz (südöstlich = Südlitzen), wobei das Oppertäler erwähnt sei, der vor vielen Jahren hinter Grottkau ausgegraben wurde und zuerst im benachbarten Garten zu Glashau, dann auf dem Scherzerberg zu Glashau gefunden hat.

Zur Geschichte von Meerane wird folgendes erzählt: Gertrud, die erste Gemahlin des böhmischen Königs Vladislav, hat von ihrem Bruder, dem Kaiser von Deutschland, Konrad III (1138–1152) die Herrschaft Meerane als Mitgift erhalten, und auf diese Weise und seit dieser Zeit scheint auch der Lehnsbesitz der Stadt und Herrschaft Meerane mit Böhmen, der bis 1778 in Folge des Tschekken Friedens ganz aufgelöst und entstanden zu sein. Nach dem Tode seiner ersten Gemahlin vermählte sich Vladislav II. im Jahre 1153 mit Juditha, der Tochter Ludwigs III., Landgrafen von Thüringen, mit dem Seinen des Ehemanns. Diese Juditha besaß aber nicht ursprünglich Meerane, sondern wird nur als deren zweite Gemahlin bezeichnet.

Um 1180 soll Meerane einen besondern Geschichtsbereich gewesen sein, der nicht nur die Stadt Meerane, sondern auch die benachbarten Städte Glashau, Wiednitz, Rötha, Gräfenhain und Hohenstein umfaßte. Diese Städte bildeten zusammen mit dem benachbarten Böhmen eine Art Freistaat, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug. Diese Städte bildeten zusammen eine Art Freistaat, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliches Gerücht, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug. Diese Städte bildeten zusammen eine Art Freistaat, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug. Diese Städte bildeten zusammen eine Art Freistaat, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mögliche Gerüchte, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, ist zu vermuten, daß die Meeraner eine Art Freistaat waren, der unter dem Namen „Meerane“ stand. Dieser Name ist wahrscheinlich von dem Namen der Stadt abgeleitet, da die Stadt Meerane die einzige war, die diesen Namen trug.

Als mög